

Leipzig, 9. September 2022

MDM fördert neue Spielfilme und Serien von Barbara Eder, Valeska Grisebach, Julia von Heinz, Thomas Stuber, Eva Trobisch und den Samdereli-Schwestern mit über 4,5 Mio. Euro

In seiner dritten Sitzung 2022 hat der Vergabeausschuss der **Mitteldeutschen Medienförderung GmbH (MDM)** am 7. September **Fördermittel in Höhe von 4.508.917,54 Euro für insgesamt 28 Projekte** vergeben.

Mit der sechsteiligen Event-Serie „**Concordia**“ kreieren Regisseurin **Barbara Eder** („Barbaren“, „Der Schwarm“) und Showrunner Frank Doelger („Game of Thrones“, „Der Schwarm“) eine Dystopie über eine Stadt, in der mithilfe einer Künstlichen Intelligenz und totaler Überwachung ökologisch nachhaltiges und wirtschaftlich sicheres Leben frei von Kriminalität möglich sein soll. Als die weltweite Expansion bevorsteht und im sächsischen Chemnitz die erprobte Technologie implementiert werden soll, erschüttert ein mysteriöser Mord die scheinbar makellose Fassade. Intaglio Films erhält für das Projekt 700.000 Euro Produktionsförderung, davon kommen 300.000 Euro aus der Zusatzförderung Sachsen, die durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes finanziert wird.

Der Leipziger Regisseur **Thomas Stuber** („In den Gängen“) bringt mit „**Spuk unterm Riesenrad**“ eine lebendige Mischung aus Spaß, Abenteuer und Familiengeschichte auf die große Leinwand: Durch einen Blitzeinschlag in der Geisterbahn von Tammi totem Opa werden drei Holzgeister lebendig und richten mit ihren magischen Fähigkeiten nur Chaos an. Tammi, ihre Cousine Keks und ihr jüngerer Bruder Umbo haben alle Hände voll zu tun, den Freizeitpark zu retten. Nebenbei bringen sie auch die verkrachte Familie wieder zusammen. Für die unterhaltsame Adaption der gleichnamigen bekannten DEFA-Serie erhält die Erfurter Mideu Films 629.766,35 Euro Produktionsförderung.

500.000 Euro Produktionsförderung erhält die Seven Elephants für „**Iron Box**“. Der neue Film von Regisseurin **Julia von Heinz** („Und morgen die ganze Welt“) basiert auf dem Erfolgsroman „Zu viele Männer“ der amerikanischen, in Deutschland geborenen Autorin Lily Brett. Er erzählt von der Reise einer Tochter – prominent besetzt mit „Girls“-Schöpferin Lena Dunham – auf den Spuren ihres Vaters und seiner Familie ins Vernichtungslager in Auschwitz. Die Annäherung zwischen Vater und Tochter ist tief berührend und gleichwohl humorvoll umgesetzt.

Die Autorin Léonie-Claire Breinersdorfer entwirft nach der Fontane-Adaption „Unterm Birnbaum“ mit dem Drehbuch zur Theodor Storm-Verfilmung „**Der Schimmelreiter**“ ein düsteres Drama über den Kampf zwischen Mensch und Meer. Regisseurin **Francis Meletzky** verlegt den Literaturklassiker in die Neuzeit und wirft dabei Fragen zum Thema Klimawandel auf. Die Erfurter B+M Entertainment erhält 400.000 Euro Produktionsförderung.

„**Etwas ganz Besonderes**“ ist der zweite Langfilm von **Eva Trobisch**, die für ihr Debüt „Alles ist gut“ mit über 20 nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet wurde. Die Teilnahme der 17-jährigen Lea an einer Casting-Show offenbart ein vielschichtiges Familien- und Beziehungsgeflecht, in dessen Kern die

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Frage nach der Möglichkeit und Unmöglichkeit von Liebe steht, aber auch die Konstruktion eines Selbstbildes und dessen gesellschaftliche Wahrnehmung (Trimafilm, 400.000 Euro).

„**Tandem**“ erzählt die Geschichte zweier 15-jähriger Mädchen in Leipzig und Strasbourg, die sich bei einem Schüleraustausch kennenlernen und entgegen ihrer eigenen Erwartungen Freundinnen werden. Autorin und Regisseurin **Claire Burger** („Party Girl“) bietet einen einfühlsamen Blick auf zwei Teenagerinnen und deren erste Liebe, aber auch auf das, was die junge Generation politisch bewegt (Razor Film Produktion, 352.751,19 Euro).

Der französische Filmemacher **Jean Gabriel Leynaud** begibt sich für seinen Dokumentarfilm „**Blood and Mud**“ in den Kongo – ein Land, das wegen seines Reichtums an Bodenschätzen durch Bürgerkriege destabilisiert wird und die Menschen in tiefer Armut zurücklässt. Anhand eines Dorfes beobachtet Leynaud, welche Folgen der Abbau des für fast alle elektronischen Geräte unerlässlichen Minerals Coltan für die Bewohner hat (Pallas Film, 120.000 Euro).

Nach ihrem Cannes-Beitrag „Western“, der 2018 beim Deutschen Filmpreis die Lola als Bester Spielfilm in Bronze erhielt, hat **Valeska Grisebach** auch ihr neues Drama „**Das geträumte Abenteuer**“ in Bulgarien angesiedelt. Als der Händler Said kurz vor Abschluss eines illegalen Geschäfts nahe der Grenze zu Griechenland und der Türkei untertaucht, nimmt die Archäologin Veska, eine alte Bekannte, seinen Platz ein. Dadurch begibt sie sich unwissentlich in große Gefahr (Komplizen Film, 120.000 Euro).

In ihrem Biopic „**Samia**“ widmet sich **Yasemin Samdereli** der somalischen Leichtathletin Samia Yusuf Omar, die es 2008 als gerade mal 17-Jährige zu den Olympischen Spielen in Peking schaffte. Weil sie nach ihrer Teilnahme von islamistischen Extremisten bedroht wird, beschließt sie, die Flucht nach Europa zu wagen. Doch beim Versuch, in einem überfüllten Flüchtlingsboot das Mittelmeer zu überqueren, ertrinkt die junge Sportlerin vor der Küste Maltas (Neue Bioskop Film, 100.000 Euro).

Die interaktive VR-Experience „**Egon Schiele XR**“ von **Gerda Leopold** ermöglicht dem Nutzer einen Dialog mit dem bedeutenden österreichischen Maler. Vom Sterbebett aus schildert Schiele, der 1918 der Spanischen Grippe erlag, wichtige Stationen seines kurzen Lebens, die vom User durch die Gesprächssituation und die immersive Umgebung intensiv miterlebt werden können. Actrio Studio erhält für das Projekt 100.000 Euro Produktionsförderung, davon kommen 50.000 Euro aus der Zusatzförderung Sachsen, die durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes finanziert wird.

Mit „**Kinderleben**“ realisiert **Rosa Hannah Ziegler** das Nachfolge-Projekt zu ihrem Debüt „Familienleben“, das 2018 für den Deutschen Dokumentarfilmpreis nominiert war. Die dort porträtierte Großfamilie, die in ärmlichen Verhältnissen in Sachsen-Anhalt lebt, ist auch das Thema ihres neuen Films. Die beiden Töchter sind inzwischen selbst Mütter – und wollen nach einer problematischen Kindheit zwischen Vernachlässigung, Gewalt und Drogensucht bei ihren eigenen Kindern alles besser machen (zero one film, 55.000 Euro).

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Die Leipzigerin **Anika Mätzke**, die 2020 beim MDM Nachwuchstag KONTAKT für ihren geplanten Coming-of-Age-Film „Jonja“ eine lobende Erwähnung erhielt, erzählt in ihrem Kurzspielfilm **„Kennt Ihr Euch?“** eine kleine, aber stimmungsvolle Beziehungsgeschichte: Während eines gemeinsamen Camping-Wochenendes erfährt die Mittzwanzigerin Sara, dass ihre Mutter Ulrike die neue Freundin ihres Kumpels Per ist. Damit müssen alle Beteiligten erst einmal umgehen... (Tradewind Pictures, 44.000 Euro).

Projektentwicklungsförderung erhalten die Animationsserie **„Die Schneckenpost“** (bigchild Entertainment, 65.200 Euro), der Animationsfilm **„Adam“** (MovieBrats Pictures, 60.000 Euro), die Dokumentarfilme **„Becoming Kim“** (Neufilm, 42.000 Euro) und **„Arnold Schönberg – Der rastlose Visionär“** (Accentus Music, 23.000 Euro). Im Rahmen einer **Paketförderung** gehen 150.000 Euro an die in Leipzig ansässige Ma.ja.de. Filmproduktion.

Im Stadium der Stoffentwicklung fördert die MDM die Tragikomödie **„Anorak“** (New Matter Films, 30.000 Euro), das Sozialdrama **„Die dritte Stadt“** (Getaway Pictures, 30.000 Euro) und den Animationsfilm **„Loser? Winner? Alles Spinner?!“** (Mideu Films Halle, 30.000 Euro).

Im Verleih werden das Drama **„In einem Land, das es nicht mehr gibt“** (Regie: Aelrun Goette, Tobis Film, 130.000 Euro), der Kinderfilm **„Die Schule der magischen Tiere 2“** (Regie: Sven Unterwaldt, LEONINE Distribution, 50.000 Euro), der Dokumentarfilm **„König hört auf“** (Regie: Tilman König, Weltkino Filmverleih, 30.000 Euro) und der Science-Fiction-Film **„Crimes of the Future“** (Regie: David Cronenberg, Weltkino Filmverleih, 20.000 Euro) gefördert.

Weiterhin gewährt die MDM Fördermittel für das **Internationale Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm (DOK Leipzig)** (180.000 Euro), den **Berlinale Co-Production Market** (70.000 Euro), den **European Film Academy Young Audience Award** (60.000 Euro) und die **SchulKinoWochen Sachsen** (17.200 Euro).

Weitere Informationen zu den geförderten Projekten und die Genderübersicht sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an die Mitarbeiter*innen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: presse@mdm-online.de, Telefon: 0341 26987-14/-23.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

MDM-FÖRDERENTSCHEIDUNGEN 7. SEPTEMBER 2022

Produktion

Concordia

Thriller-Serie

Antragsteller: Intaglio Films GmbH

Drehbuch: Nicholas Racz

Regie: Barbara Eder

700.000,00 €

Spuk unterm Riesenrad

Kinderfilm

Antragsteller: Mideu Films GmbH, Erfurt

Drehbuch: Anja Strauch, Thomas Brinx

Regie: Thomas Stuber

629.766,35 €

Iron Box

Drama/Literaturverfilmung

Antragsteller: Seven Elephants GmbH

Drehbuch: Julia von Heinz, John Qvester

Regie: Julia von Heinz

500.000,00 €

Der Schimmelreiter

Drama/Literaturverfilmung

Antragsteller: B+M Entertainment GmbH

Drehbuch: Léonie-Claire Breinersdorfer

Regie: Francis Meletzky

400.000,00 €

Etwas ganz Besonderes

Drama

Antragsteller: Trimafilm GmbH

Drehbuch/Regie: Eva Trobisch

400.000,00 €

Tandem

Drama

Antragsteller: Razor Film Produktion GmbH

Drehbuch/Regie: Claire Burger

352.751,19 €

Blood and Mud

Dokumentarfilm

Antragsteller: Pallas Film GmbH

Buch: Jean-Gabriel Leynaud, Francois-Xavier Destors

Regie: Jean-Gabriel Leynaud

120.000,00 €

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24

D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14

F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Das geträumte Abenteuer

Drama

Antragsteller: Komplizen Film GmbH

Drehbuch/Regie: Valeska Grisebach

120.000,00 €

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24

D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14

F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Samia

Biopic

Antragsteller: Neue Bioskop Film GmbH

Drehbuch: Yasemin Samdereli, Nesrin Samdereli

Regie: Yasemin Samdereli

100.000,00 €

Produktion/Nachwuchs

Kinderleben

Dokumentarfilm

Antragsteller: zero one film GmbH

Buch/Regie: Rosa Hannah Ziegler

55.000,00 €

Kennt Ihr Euch?

Kurzspielfilm

Antragsteller: Tradewind Pictures GmbH

Drehbuch/Regie: Anika Mätzke

44.000,00 €

Produktion/Neue Medien

Egon Schiele XR

VR-Experience

Antragsteller: Actrio Studio UG

Buch/Regie: Gerda Leopold

100.000,00 €

Paketförderung

Paket Ma.ja.de. 6

Antragsteller: Ma.ja.de. Filmproduktions GmbH

150.000,00 €

Projektentwicklung

Die Schneckenpost

Animationsserie

65.200,00 €

PRESSEMITTEILUNG



Mitteldeutsche
Medienförderung

Antragsteller: bigchild Entertainment GmbH
Buch: Agnes Schruf, Juliette Alfonsi
Regie: Yilun Chen-Ceslik

Becoming Kim

Dokumentarfilm
Antragsteller: Neufilm GmbH
Buch/Regie: Susanne Kim

42.000,00 €

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Arnold Schönberg - Der rastlose Visionär

Dokumentarfilm
Antragsteller: accentus music GmbH
Buch: Julia Spinola
Regie: Andreas Morell

23.000,00 €

Projektentwicklung/Nachwuchs

Adam

Animationsfilm
Antragsteller: MovieBrats Pictures GmbH
Buch: Ron Segal
Regie: Ron Segal, David Nasser

60.000,00 €

Stoffentwicklung/Nachwuchs

Anorak

Tragikomödie
Antragsteller: New Matter Films GmbH
Autor: Youdid Kahveci

30.000,00 €

Die dritte Stadt

Sozialdrama
Antragsteller: Getaway Pictures GmbH
Autor: Dirk Lienig

30.000,00 €

Loser? Winner? Alles Spinner?!

Animationsfilm
Antragsteller: Mideu Films GmbH, Halle
Buch: Matthias Frahm, Paul Markurt

30.000,00 €

Verleih

In einem Land, das es nicht mehr gibt

130.000,00 €

Drama

Antragsteller: Tobis Film GmbH

Regie: Aelrun Goette

Die Schule der magischen Tiere 2

50.000,00 €

Kinderfilm

Antragsteller: LEONINE Distribution GmbH

Regie: Sven Unterwaldt

König hört auf

30.000,00 €

Dokumentarfilm

Antragsteller: Weltkino Filmverleih GmbH

Regie: Tilman König

Crimes of the Future

20.000,00 €

Science Fiction

Antragsteller: Weltkino Filmverleih GmbH

Regie: David Cronenberg

Sonstige Maßnahmen

Internationales Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm

180.000,00 €

Antragsteller: Leipziger Dok-Filmwochen GmbH

Berlinale Co-Production Market

70.000,00 €

Antragsteller: Kulturveranstaltungen des Bundes
in Berlin (KBB) GmbH

European Film Academy Young Audience Award

60.000,00 €

Antragsteller: European Film Academy Productions gGmbH

SchulKinoWochen Sachsen

17.200,00 €

Antragsteller: Objektiv e.V.

Gesamtsumme:

4.508.917,54 €

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Genderübersicht (Produktionsförderung sowie Projekt- und Stoffentwicklung)

22 dem Vergabeausschuss vorgelegte Projekte, davon

- 16 mit Beteiligung einer Produzentin
- 16 mit Beteiligung einer Autorin
- 14 mit Beteiligung einer Regisseurin

20 geförderte Projekte, davon

- 14 mit Beteiligung einer Produzentin
- 15 mit Beteiligung einer Autorin
- 12 mit Beteiligung einer Regisseurin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de